

Viele Erfolge in Kirchhellen

Reiten: Reiterinnen und Reiter heimischer Vereine bei den „Classics“ am Start

DORSTEN / SCHERMBECK. Erfolgreich waren Reiterinnen und Reiter der heimischen Vereine bei den sechstägigen „Kirchhellen Classics“ auf der Reitanlage der Familie Dieckmann in Feldhausen am Start.

Martin Sterzenbach vom RV Lippe-Bruch Gahlen hatte beim abschließenden Großen Preis von Kirchhellen zwar Pech und musste mit seinem Holsteiner Hengst „Balougraf ESC“ schon im Umlauf aufgeben, konnte sich aber in anderen Prüfungen gute Ergebnisse sichern. Mit „Stradivari“ siegte er unter anderem in der 2. Abteilung einer M** - Springprüfung (0,00 Straf-punkte/57,58 Sekunden) und platzierte sich mit „Contagobet“ in einem M* - Springen auf Rang zwei (0,00/45,70).

Vereinskameradin Jasmin Lehbruck konnte sich ebenfalls über einen Sieg freuen, den sie mit „Capt'n Jack Sparrow“ in der Einzelwertung des Mannschafts-A** - Springens erringen konnte (0,00/44,56).

Einen Doppelsieg feierten neben weiteren prima Platzierungen die Amazonen des ZRFV Lembeck in Kirchhellen in einer L-Springprüfung. Krystin Tobei siegte mit „Little Lane“ in dieser Prüfung (0,00/42,36) und Vereinskameradin Maria Elisabeth Schulte sicherte sich Platz zwei (0,00/43,92). Auch Darline Blanke vom ZRFV Lembeck verwies in der 1. Abteilung eines M* - Springens mit „Lugana“ die komplette Konkurrenz auf die Plätze und siegte (0,00/47,50).

Ohne Fehler zum Erfolg

Für Rebekka Schrudde vom RFV Wodan Damm schlug ebenfalls ein Sieg zu Buche, den sie mit „Don Lino“ in einer E-Springprüfung feiern konnte. Strafpunktfrei sicherte sie sich in 35,40 Sekunden die Goldene Plakette. Vereinskameradin Linn Brilo ging im launigen Kirchhellener Show-Wettbewerb „Jump and Run“ mit ihrem Pferd „C'est La Vie“ an den Start. Bei hochsommerlichen Temperaturen am Sonntag verpasste die junge Schermbeckerin vor großem Publikum aber leider



Linn Brilo vom RFV Wodan Damm ging mit „C'est La Vie“ im launigen Kirchhellener Wettbewerb „Jump and Run“ an den Start, verpasste aber leider eine vordere Platzierung. RN-FOTO PELS

eine vordere Platzierung.

Einen zweiten Platz belegte Emily Lochthowe vom ZRFV Dorsten mit „Chieba“ und der Wertnote 7,8 in einer Springpferdeprüfung Klasse A**, Julia Busch vom RV Lippe-Bruch Gahlen kam in dieser Prüfung mit „Mister Lewis Hamilton“ und der Wertnote

7,3 auf Rang sechs. Carolin Kläser vom ZRFV Dorsten platzierte sich in der Qualifikation zum Regio Masters 2017, einer L-Springprüfung, auf Rang neun (0,00/52,23).

Spannend das abschließende S***-Springen am Sonntag um den großen Preis von Kirchhellen. Lokalmatador

Hubertus Dieckmann toppte mit dem Hengst „Quetzen FN“ und 32,37 Sekunden im Stechen die vorgelegten guten Zeiten. Nur Johannes Ehning (Borken) kam ihm mit 32,40 Sekunden noch einmal bedrohlich nahe. Am Ende jubelte aber Dieckmann.

Armin Dille